

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXIII.

Den 16. August 1794.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Der jüngste Sohn unsers ehemaligen verdienten Rectors Kost, Herr M. Friedrich Wilhelm Ehrenfried Kost, welcher bisher Privatlehrer in Leipzig war, ist an die Stelle des verstorbenen Hrn. Rector M. Zemisch, Rector zu Plauen geworden, welches Amt sein Vater ebenfalls verwaltete, ehe er hierher kam.

Am 12. d. kam der neue Obriste und Commandeur des hiesigen Regiments, Herr von Biela, von Dresden hier an. Am 9. d. giengen Ihre Durchl. die Fürstin von Racivil, aus Pohlen kommend, hier durch.

Todesfall.

Abermal verlor Budissin einen sehr würdigen und allgemein geschätzten Bewohner; indem uns der Tod am vergangnen Dien-

stage, Bomittags um 10 Uhr, Sr. Hochedelgebrn. Herrn Immanuel Gottlob Gössel, sehr verdientes Mitglied Sr. Hochedel. Magistratscollegiums und Senator, auch berühmten Jur. Pract. allhier, nach einer verzehrenden Niederlage raubte. Gestern wurden die entseelten Gebeine standesmäßig zur Ruhe gebracht. — Mehr von seinen Lebensumständen künftig.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 14. Aug. Am 10. dies. Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr, sind Ihre Königl. Hoheit die Frau Gemalin unsers durchlauchtigsten Prinz Maximilians von einer Prinzessin glücklich entbunden, diese junge Fürstin auch am nämlichen Tage, Abends um 8 Uhr durch die heilige Taufe in die christliche Kirche aufgenommen worden. Die derselben beygelegte

Zi

Ma.